

GEMEINSAM GEGEN GEWALT

Gewalt in Paarbeziehungen passiert genau an dem Ort, der eigentlich ein sicherer Hafen sein sollte, nämlich in der Familie. Eine repräsentative Studie des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend belegt, dass 25 % der Frauen im Alter zwischen 16 und 85 Jahren körperliche oder sexuelle Gewalt durch ihren Lebenspartner erfahren haben. Doch auch bei Kindern und Jugendlichen hinterlässt das Miterleben von Schlägen und Demütigungen deutliche Spuren.

Die Ausstellung „Gegen Gewalt in Paarbeziehungen“ des Landeskriminalamts Niedersachsen informiert die Besucher, wie sich das Problem im direkten sozialen Umfeld manifestiert. Sie zeigt Möglichkeiten auf, wie Verwandte, Freunde oder Nachbarn wirkungsvoll intervenieren können, und gibt Anstöße zur praxisnahen Prävention.

Die Aktionstage, welche die Ausstellung begleiten, wurden vom Arbeitskreis „Prävention, Schutz und Hilfe bei häuslicher Gewalt“ der Landeshauptstadt Wiesbaden und der Hessischen Polizeischule konzipiert. Jeder Aktionstag richtet sich an eine andere Zielgruppe – zum Beispiel Schulklassen oder engagierte Privatpersonen – und vertieft das Thema durch problemorientierte Vorträge, Podiumsdiskussionen und Workshops.

Ausstellung und Aktionstage werden ausgerichtet vom Kommunalen Frauenreferat der Landeshauptstadt Wiesbaden mit der Hessischen Polizeischule als Projektpartner.

IHR WEG ZUR VERANSTALTUNG

Veranstaltungsort:

Hessische Polizeischule
Gebäude 9 a/b, 1. OG
Schönbergstraße 100
65199 Wiesbaden

Der Weg vom Haupteingang zum Veranstaltungsort ist ausgemalbt.

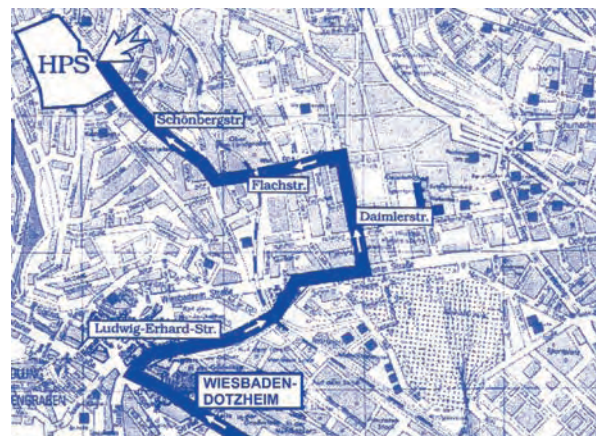
Anfahrt:

Mit dem Bus:

Stadtbus Nr. 4 Richtung Kohlheck
bis Station „Polizeischule“

Mit dem PKW:

Bitte denken Sie daran, beim Einfahren auf das Gelände der Polizeischule einen Ausweis bereitzuhalten und ihn dem Pfortner vorzuzeigen. Die Parkmöglichkeiten sind ausgemalbt.



Kommunale Frauenbeauftragte



LANDESHAUPTSTADT WIESBADEN

Tatort Familie

**Ausstellung & Aktionstage
zum Thema „Gegen Gewalt
in Paarbeziehungen“**

**Hessische Polizeischule, Wiesbaden-Dotzheim
3.2. – 12.2.2009**

AKTIONSTAGE (1)

Dienstag, 03.02.2009

16.00 – 17.00 Uhr

Ausstellungseröffnung

- Begrüßung durch Ltd. KD Gert Fischer, stellvertretender Schulleiter der Hessischen Polizeischule
- Eröffnung durch die Wiesbadener Stadträtin Birgit Zeimetz-Lorz
- Vorstellung des Arbeitskreises „Prävention, Schutz und Hilfe bei häuslicher Gewalt“ durch Saskia Veit-Prang, kommissarische kommunale Frauenbeauftragte der Landeshauptstadt Wiesbaden und Geschäftsführerin des Arbeitskreises
- Einführung durch Polizeihauptkommissarin Corina Gombel, Hessische Polizeischule – Fachbereich Kriminalitätsbekämpfung

17.00 – 19.00 Uhr

Netzwerktag

- Impulsreferat Prof. Dr. Monika Simmel-Joachim (FH Wiesbaden, Fachbereich Sozialwesen): „Intervention gegen Häusliche Gewalt – Grenzen und Möglichkeiten eines interdisziplinären Netzwerks“
- Podiumsdiskussion unter Beteiligung der Mitglieder des Arbeitskreises „Prävention, Schutz und Hilfe bei häuslicher Gewalt“ (Christa Enders, Amt für Soziale Arbeit; Bernd Seifried, BIZeps Beratungs- und Informationszentrum für Männer und Jungen; Wolfgang Gores, Polizeipräsidium Westhessen; Eva Boschek, Haus für Frauen in Not und Beratungsstelle Diakonisches Werk; Petra Mattes, Psychologische Beratungsstelle im Nachbarschaftshaus Wiesbaden)

Moderation: Kim Engels (Volljuristin und Business-Coach)

AKTIONSTAGE (2)

Donnerstag, 05.02.2009

9.00 – 12.00 Uhr

Jugendtag

- Musiktheaterstück „Du bist unschlagbar“ (Europäisches Musiktheaterhaus EUKITEA)
- Diskussion mit MitarbeiterInnen der Bezirkssozialarbeit, der Beratungsstelle „Frauen helfen Frauen“, der Männerberatungsstelle BIZeps und der AG Häusliche Gewalt
- Besuch der Ausstellung

Wegen der begrenzten Plätze ist die Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung durch den betreuenden Klassenlehrer möglich.

Samstag, 07.02.2009

11.00 – 14.00 Uhr

Tag der Zivilcourage

- Puppenbühne der Polizei Hessen (für Kids von 3 – 8)
- Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungs-Workshops mit VauSt! e. V. Verein für Anti-Gewalt und Soziales Training (für Kids von 8 – 12)
- dynamische Führung durch die Ausstellung mit Antje van der Heide, Frauenbeauftragte der Polizei Hessen
- Markt der Möglichkeiten

Kleine Besucher erwartet ein buntes Rahmenprogramm. Für das leibliche Wohl sorgt die Hessische Polizeischule.

AKTIONSTAGE (3)

Dienstag, 10.02.2009

09.00 – 16.00 Uhr

Polizeifachtag

Fachvortrag Prof. Dr. Britta Bannenberg (Justus-Liebig Universität Gießen, Fachbereich Rechtswissenschaften): „Häusliche Gewalt – Neue kriminologische Erkenntnisse“

Fachvortrag Prof. Dr. Monika Simmel-Joachim (FH Wiesbaden, Fachbereich Sozialwesen): „Helfer und Opfer im Spannungsverhältnis ihrer Ambivalenzen“

Workshop mit Barbara Mehrhof, Polizei Korbach: „Welche Herausforderung stellt die Intervention bei häuslicher Gewalt an Polizeibeamte?“

Workshop mit Brigitte Beuter, Frauenhaus und Beratungsstelle der Arbeiterwohlfahrt Wiesbaden: „Erwartungen an die Zusammenarbeit mit Frauenunterstützungseinrichtungen“

Workshop mit BIZeps: „Erwartungen an die Zusammenarbeit mit Männerberatungsstellen“

Die Veranstaltung ist eine offizielle Polizeifachtagung und der Öffentlichkeit nicht zugänglich.

Donnerstag, 12.02.2009

14.00 – 16.00 Uhr

Männertag

Fachvortrag Prof. Michael May, FH Wiesbaden: „Männer sind meist Täter, selten Opfer von Gewalt in Partnerschaften“

Impressionen aus der Praxis von BIZeps, Beratungs- und Informationszentrum für Männer und Jungen:

Impuls 1: Vorstellung der Angebote im Bereich Männer- und Jungenberatung

Impuls 2: Männerberatung zwischen Auflage und Freiwilligkeit, Michael Knorr

Der Besuch der Ausstellung und des Rahmenprogramms ist kostenlos. Für die Teilnahme am Jugendtag ist eine Voranmeldung erforderlich.